

R O W A N



GEORGIA FARRELL
TEXTURED TILES SWEATER
MAKE ALONG - PART 1



GEORGIA FARRELL
TEXTURED TILES SWEATER
MAKE ALONG - PART 1



SCHWIERIGKEITSGRAD



GRÖSSEN

Passt für Brustumfang (cm)

71-86 91-102 107-117 122-132 137-152

Gestrickter Brustumfang

109 127,5 145,5 164 182

GARN

Felted Tweed (50 g)

Zweifarbige Version

A Astor 217

6 7 9 10 11

B Zinnia 198

3 4 5 5 6

Sechsfarbige Version

A Ancient 172

4 4 5 6 6

B Granite 191

2 2 2 2 3

C Zinnia 198

2 2 2 3 3

D Carbon 159

2 2 2 2 2

E Eden 209

2 2 2 2 2

F Black 211

1 2 2 2 2

NADELN

Stricknadeln Nr.4

MASCHENPROBE

22 M and 44 R = 10 x 10 cm, kraus re gestr mit Ndl Nr. 4.

Jedes Viereck wird über 20 M und 36 R gestr und ist nach dem Zusammennähen 9,2 cm breit und 7,8 cm hoch.

SPEZIELLE ABKÜRZUNGEN

Dr2li = Zuerst die 2. M auf der li Ndl von hinten re str, danach die 1. M auf der li Ndl von vorne re str, beide M zus von der li Ndl fallen lassen.

Dr2re = Zuerst die 2. M auf der li Ndl von vorne re str, danach die 1. M auf der li Ndl von vorne re str, beide M zus von der li Ndl fallen lassen.

UNTERER ABSCHNITT

Der untere Abschnitt besteht aus Längstreifen mit verschiedenen farblichen Vierecken, jedes Viereck hat 20 M in der Breite und 36 R in der Höhe. Jeder Längstreifen wird aus 5 Vierecken zusammengesetzt, zunächst wird das 1. (unterste Viereck) gestr, die folgenden 4 Vierecke werden hintereinander an das unterste Viereck gestr. Wenn die einzelnen Streifen fertig sind, werden sie mit einem Matratzenstich zusammengenäht, dies ergibt eine Musterfläche mit einer Breite von 6 (7: 8: 9: 10) Längstreifen. Beim Vorder- und Rückenteil sind die unteren Abschnitte gleich, sodass insgesamt 12 (14: 16: 18: 20) Streifen gefertigt werden.

Jedes Viereck wird in einer Farbe gestr, die Linien in Kontrastfarbe werden später im Maschenstich aufgestickt, allerdings kann die Farbe der einzelnen Vierecke variieren. Es gibt 2 unterschiedliche Vierecktypen – einen mit

einer links verlaufenden Schräge und einen mit einer rechts verlaufenden Schräge.

Vor Beginn der Arbeit sollte geplant werden, welcher Vierecktyp in welcher Farbe gestrickt werden soll. Das anhängende Diagramm zeigt 3 Pläne mit Farben und Typen, die gestrickt werden können.

Diagramm A zeigt die Farben und Typen der Vierecke, Diagramm B zeigt die Möglichkeiten für das 2farbige Strickstück, Diagramm C ist leer, hier können eigene Ideen und Farben eingezeichnet werden sowie die diagonalen Linien platziert werden, falls gewünscht.

Für den unteren hinteren Abschnitt wird ein mehrfarbiger Streifen wie folgt gestr (für die kleinste, abgebildete Größe):

Für den 1. Streifen 20 M mit Fbe B anschl.

Das 1. Viereck wird mit einer re Schräge gestr.

Fbe B abschneiden und mit Fbe C wie folgt str:

Das 2. Viereck wird mit Fbe C mit einer li Schräge gestr.

Fbe C abschneiden und mit Fbe D wie folgt str:

Das 3. Viereck wird mit Fbe D mit einer re Schräge gestr.

Fbe D abschneiden und mit Fbe C wie folgt str:

Das 4. Viereck wird mit Fbe E mit einer li Schräge gestr.

Fbe E abschneiden und mit Fbe B str wie folgt:

Das 5. Viereck wird mit Fbe B mit einer re Schräge gestr.

Alle 20 M abk. Der 1. Längstreifen ist fertig.

Alle folgenden Streifen werden auf die gleiche Weise gestr, dabei dem Diagramm mit den entsprechenden Farben und Typen folgen.

Str alle 6 (7: 8: 9: 10) Streifen für den unteren hinteren Abschnitt

Der untere vordere Abschnitt wird genauso gestr, zusätzlich werden beim 2. (2.: 2.: 3.: 3.) und 5. (6.: 7.: 7.: 8.) Streifen noch Taschen hinzugefügt:

Stricken der Tasche: Wenn das 2. Viereck des entsprechenden Streifens beendet ist, enden mit einer Rückr.

Mit derselben Fbe wie für das gerade gestr Viereck wie folgt str:

R 1 (RS): Links (für die Bruchlinie, hier wird der Taschenbeutel nach innen umgelegt).

Bei der 2farbigen Version wird der Taschenbeutel in einer Farbe der vorher verwendeten Fbe gestr. Bei der mehrfarbigen Version werden alle vorherigen Farben abgeschnitten und mit Fbe F wie folgt gestr:

Nächste R (Rückr): 1 M re, li bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste R: Rechts.

Die 2 R werden wdhl bis die Tasche ab der Bruchlinie 16 cm lang ist.

Der Taschenbeutel ist fertig. Es folgt das 3. Viereck in den entsprechenden Farben.

Hinweis: Bei den Vierecken werden alle abgehobenen M li abgehoben, dabei liegt der Fd dimmer vor der M (Rückseite) der Arbeit. Beide Vierecktypen können entweder nach der folgenden Anleitung oder den Zählmustern gestr werden.

VIERECK MIT RECHTER SCHRÄGE (20 M)

R 1 (Hintr): 20 M re.

R 2: 1 M re, 1 M abh (sieh Hinweis), 18 M re.

R 3: 17 M re, Dr2re, 1 M re.

R 4: 2 M re, 1 M abh, 17 M re.

R 5: 16 M re, Dr2re, 2 M re.

R 6: 3 M re, 1 M abh, 16 M re.

R 7: 15 M re, Dr2re, 3 M re.

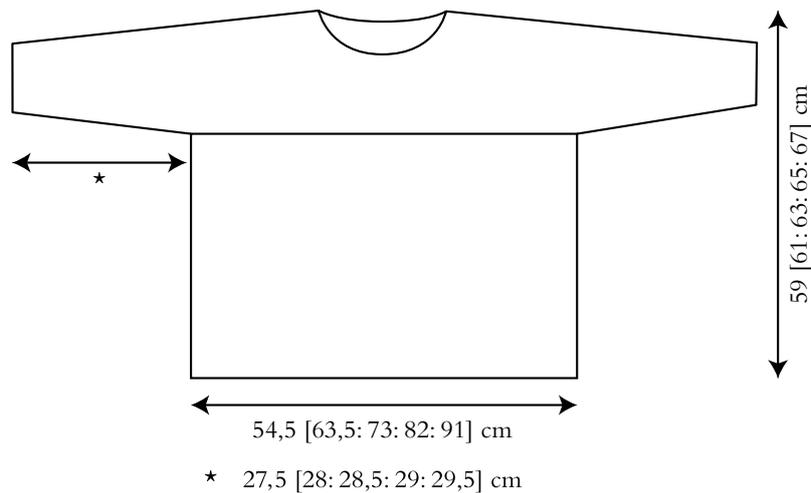
R 8: 4 M re, 1 M abh, 15 M re.
R 9: 14 M re, Dr2re, 4 M re.
R 10: 5 M re, 1 M abh, 14 M re.
R 11: 13 M re, Dr2re, 5 M re.
R 12: 6 M re, 1 M abh, 13 M re.
R 13: 12 M re, Dr2re, 6 M re.
R 14: 7 M re, 1 M abh, 12 M re.
R 15: 11 M re, Dr2re, 7 M re.
R 16: 8 M re, 1 M abh, 11 M re.
R 17: 10 M re, Dr2re, 8 M re.
R 18: 9 M re, 1 M abh, 10 M re.
R 19: 9 M re, Dr2re, 9 M re.
R 20: 10 M re, 1 M abh, 9 M re.
R 21: 8 M re, Dr2re, 10 M re.
R 22: 11 M re, 1 M abh, 8 M re.
R 23: 7 M re, Dr2re, 11 M re.
R 24: 12 M re, 1 M abh, 7 M re.
R 25: 6 M re, Dr2re, 12 M re.
R 26: 13 M re, 1 M abh, 6 M re.
R 27: 5 M re, Dr2re, 13 M re.
R 28: 14 M re, 1 M abh, 5 M re.
R 29: 4 M re, Dr2re, 14 M re.
R 30: 15 M re, 1 M abh, 4 M re.
R 31: 3 M re, Dr2re, 15 M re.

R 32: 16 M re, 1 M abh, 3 M re.
R 33: 2 M re, Dr2re, 16 M re.
R 34: 17 M re, 1 M abh, 2 M re.
R 35: 1 M re, Dr2re, 17 M re.
R 36: 18 M re, 1 M abh, 1 M re.
 Diese 36 R bilden das Viereck mit re Schräge.

Viereck mit li Schräge (20 M)

R 1 (Hintr): 20 M re.
R 2: 18 M re, 1 M abh (siehe Hinweis), 1 M re.
R 3: 1 M re, Dr2li, 17 M re.
R 4: 17 M re, 1 M abh, 2 M re.
R 5: 2 M re, Dr2li, 16 M re.
R 6: 16 M re, 1 M abh, 3 M re.
R 7: 3 M re, Dr2li, 15 M re.
R 8: 15 M re, 1 M abh, 4 M re.
R 9: 4 M re, Dr2li, 14 M re.
R 10: 14 M re, 1 M abh, 5 M re.
R 11: 5 M re, Dr2li, 13 M re.
R 12: 13 M re, 1 M abh, 6 M re.
R 13: 6 M re, Dr2li, 12 M re.
R 14: 12 M re, 1 M abh, 7 M re.
R 15: 7 M re, Dr2li, 11 M re.
R 16: 11 M re, 1 M abh, 8 M re.

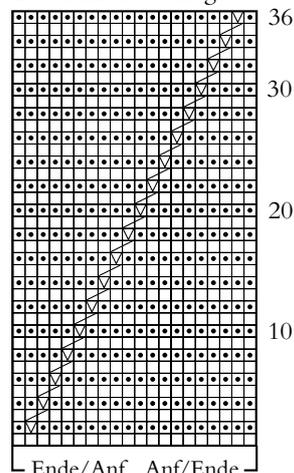
R 17: 8 M re, Dr2li, 10 M re.
R 18: 10 M re, 1 M abh, 9 M re.
R 19: 9 M re, Dr2li, 9 M re.
R 20: 9 M re, 1 M abh, 10 M re.
R 21: 10 M re, Dr2li, 8 M re.
R 22: 8 M re, 1 M abh, 11 M re.
R 23: 11 M re, Dr2li, 7 M re.
R 24: 7 M re, 1 M abh, 12 M re.
R 25: 12 M re, Dr2li, 6 M re.
R 26: 6 M re, 1 M abh, 13 M re.
R 27: 13 M re, Dr2li, 5 M re.
R 28: 5 M re, 1 M abh, 14 M re.
R 29: 14 M re, Dr2li, 4 M re.
R 30: 4 M re, 1 M abh, 15 M re.
R 31: 15 M re, Dr2li, 3 M re.
R 32: 3 M re, 1 M abh, 16 M re.
R 33: 16 M re, Dr2li, 2 M re.
R 34: 2 M re, 1 M abh, 17 M re.
R 35: 17 M re, Dr2li, 1 M re.
R 36: 1 M re, 1 M abh, 18 M re.
 Diese 36 R bilden das Viereck mit der linken Schräge.



Legende

- Hinr re M, Rückr li M
- ◻ Hinr li M, Rückr re M
- ▣ 1 M abheben
- ▤ Dr2re
- ▥ Dr2li

Block mit re Schräge



Block mit li Schräge

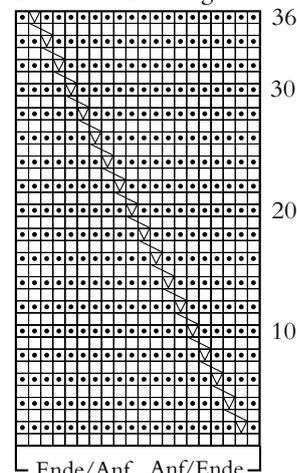


Diagramm A

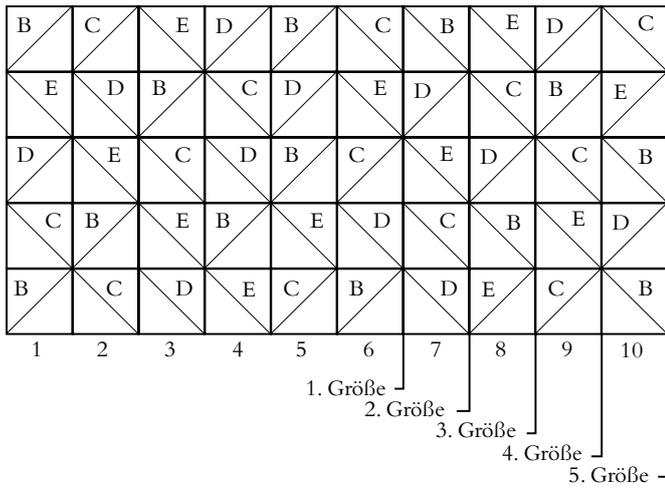


Diagramm B

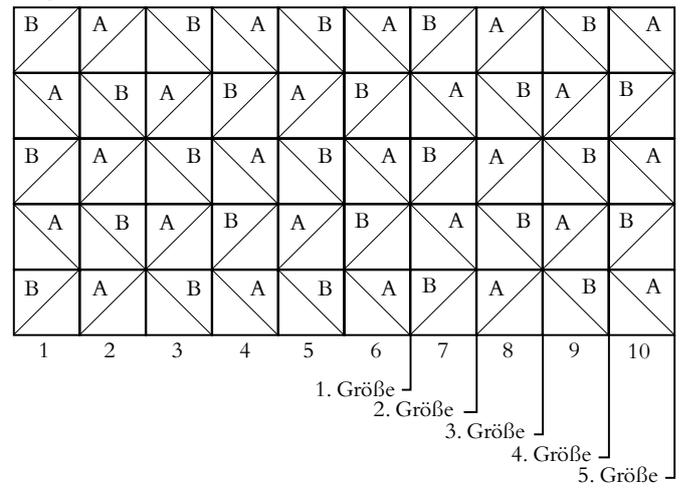
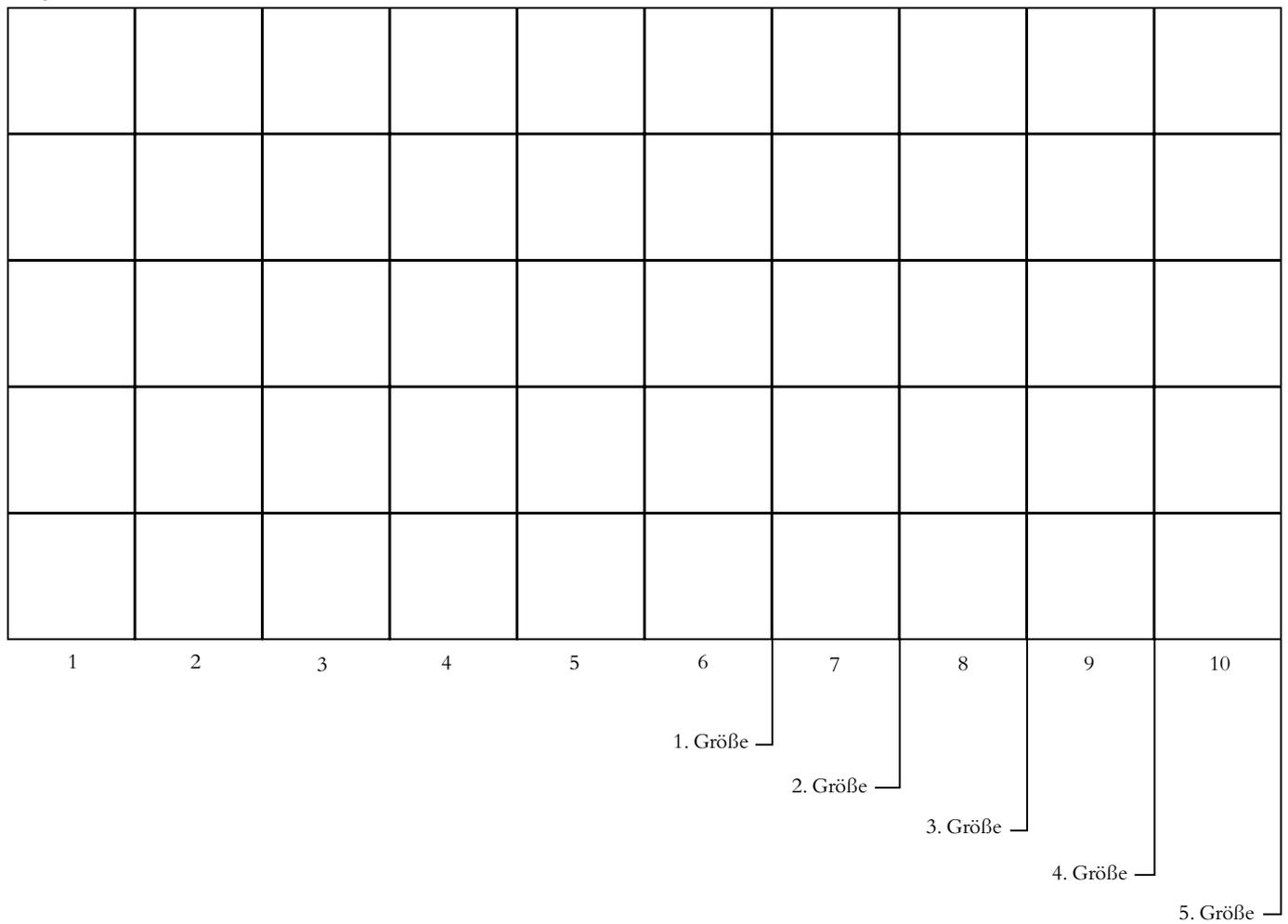


Diagramm C



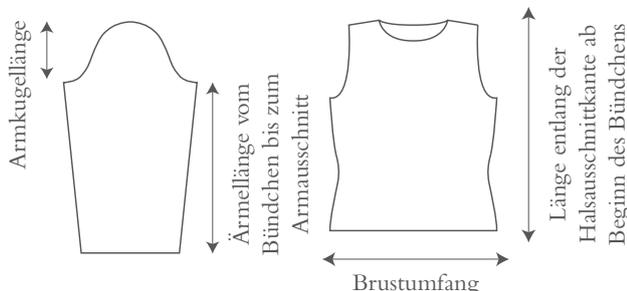
INFORMATION

MASCHENPROBE

Die richtige Maschenprobe wirkt sich sowohl auf die Form als auch auf die Größe eines Strickmusters aus, so dass jede noch so kleine Abweichung das fertige Kleidungsstück verändern kann. Wir empfehlen, ein Quadrat im angegebenen Muster- oder glatt rechts gestrickt zu stricken (*je nach Anleitung des Musters*), mit vielleicht 5 - 10 Maschen und Reihen mehr als in der Maschenprobe angegeben. Markiere das zentrale 10-cm-Quadrat mit Stecknadeln. Wenn du zu viele Maschen und Reihen auf 10 cm haben, versuche es erneut mit dickeren Nadeln, wenn du zu wenige Maschen und Reihen auf 10 cm hast, versuche es erneut mit dünneren Nadeln. Wenn du die richtige Maschenprobe erreicht hast, wird dein Strickstück nach den Maßen gestrickt, die im Größendiagramm des Musters angegeben sind.

GRÖSSENDIAGRAMM

Den meisten Anleitungen ist ein Größendiagramm beigelegt. Das Diagramm zeigt nicht nur die Maße an, sondern auch, wie das Strickstück konstruiert ist. Wenn das Strickstück zum Beispiel eine überschnittene Schulter hat, wird dies in der Zeichnung dargestellt.



HINWEIS ZUM ZÄHLMUSTER

Jedes Quadrat auf der Karte steht für eine Masche und jede Reihe von Quadraten für eine Strickreihe. Wenn du nach einem Zählmuster arbeitest, musst du, wenn nicht anders angegeben, die ungeraden Reihen von rechts nach links und die geraden Reihen von links nach rechts lesen.

STRICKEN MIT FARBEN

Norwegertechnik: Wenn zwei oder drei Farben wiederholt über eine Reihe gestrickt werden, lege den nicht verwendeten Faden locker hinter die zu strickenden Maschen. Dehne die Maschen immer auf ihre richtige

Breite, damit sie elastisch bleiben. Es ist ratsam, die verkreuzten Fäden nicht über mehr als drei Maschen auf einmal mitzunehmen, sondern sie unter und über der Farbe einzuweben, die du gerade bearbeitest. Die "schwebenden" Fäden sollten dann ordentlich auf der Rückseite der Arbeit sitzen.

Intarsia: Wickle für jeden Farbabschnitt des Musters ein kleines Garnknäuel ab. Zur Vermeidung von Löchern verkreuze beim Farbwechsel die Fäden an den entsprechenden Stellen der Reihe miteinander. Alle Enden sollten dann entlang der Farbverbindungen vernäht werden, wenn jedes Motiv fertiggestellt ist.

DÄMPFEN

Dämpfe jedes Strickstück, indem du die Teile auf die richtigen Maße feststeckst. Sei vorsichtig bei den gerippten Mustern, sie verlieren ihre Elastizität, wenn sie überdehnt werden.

Decke die Arbeit mit einem feuchten weißen Baumwolltuch ab und lasse sie vollständig trocknen.

ZUSAMMENNÄHEN

Achte beim Zusammennähen der Teile darauf, dass die Farb- und Strukturbereiche dort, wo sie aufeinandertreffen, sorgfältig aneinanderliegen. Verwende für alle Hauptstricknähte einen Nahtstich, wie z. B. Matratzenstich oder Steppstich, und verbinde alle Rippen und die Halsblende mit Matratzenstich, sofern nicht anders angegeben.

KONSTRUKTION

Nähe die linke Schulternaht und die Halsblende nach den Anweisungen des Schnittmusters zusammen, wie unter ZUSAMMENNÄHEN beschrieben. Nähe den oberen Teil des Ärmels an Rücken- und Vorderteil des Strickstücks, indem du die in Anleitung beschriebene Methode anwendest, die sich dabei auf die entsprechende Anleitung beziehen:

Gerade abgenähte Ärmel: Lege den Ärmel mit der Mitte der Abkettkante auf die Schulternaht. Nähe den oberen Teil des Ärmels an Rücken- und Vorderteil, verwende dabei ggf. Markierungen als Hilfslinien.

Quadratisch angesetzte Ärmel: Lege den Ärmel mit der Mitte der Abkettkante auf die Schulternaht. Hefte die Armkugel in den Armausschnitt, wobei die geraden Seiten am oberen Ende des Ärmels einen sauberen rechten Winkel bilden.

INFORMATION

Die M am Armausschnitt hinten und vorne abketten.

Flache, angesetzte Ärmel: Den Ärmel mit der Mitte der Abkettkante auf die Schulternaht heften. Lege die Abnahmen am Anfang der Armausschnittformung an die Abnahmen der Armkugel an. Nähe die Armkugel in den Armausschnitt.

Eingesetzte Ärmel: Den Ärmel mit der Mitte der Abkettkante auf die Schulternaht heften. Lege die Abnahmen am Anfang der Armausschnittformung an die Abnahmen der Armkugel an. Nähe die Armkugel in den Armausschnitt.

HÄKELABKÜRZUNGEN

ABKÜRZUNGEN

fM	feste Masche
hStb	halbes Stäbchen
Stb	Stäbchen
dStb	doppeltes Stäbchen

SCHWIERIGKEITSGRADE

Nur als Leitfaden

●○○○ Für Anfänger

Für Anfänger mit Grundkenntnissen und geraden Formen

●●○○ Einfache Techniken

Gerade Formen mit leichter Einführung in verschiedene Techniken des Zu- und Abnehmens.

●●●○ Für Fortgeschrittene

Für Stricker mit mehr Erfahrung beim Arbeiten mit Formgebung und mehrfarbigen Techniken.

●●●● Für Erfahrene

Schwierige Techniken mit besonderen Herausforderungen für die Passform

ABKÜRZUNGEN

Abk	abketten
abn	abnehmen
Anf	Anfang
anschl	anschlagen
arb	arbeiten
bds	beidseitig
Fbe	Farbe
Hinr	Hinreihe
li	links
M	Masche
mark	markieren
Ndl	Nadel
Nr.	Nummer
R	Reihe
Rde	Runde
re	rechts
Rückr	Rückreihe
seitl	seitlich
str	stricken
U	Umschlag
verschr	verschränkt
vord	vordere
wdhl	wiederholen
ZN	Zopfnael
zun	zunehmen
zus-str	zusammenstricken

PASSFORM

Wenn du ein Rowan-Design strickst und trägst, möchten wir, dass du gut aussiehst und du dich darin wohlfühlst. Das fängt schon bei der Größe und Passform des von dir gewählten Muster an.

Wenn u dich für die richtige Größe entschieden hast, achte bitte darauf, dass du für das gewünschte Design die erforderliche Maschenspannung erreicht hast.

Für maximalen Komfort und um die richtige Passform bei der Wahl der Größe zu gewährleisten, folge bitte unseren Richtlinien zur Überprüfung der richtigen Größe.

Miss dicht am Körper, über der Unterwäsche, und ziehe das Maßband nicht zu fest.

Brustumfang: Lege das Maßband um die breiteste Stelle der Brust und der Schulterblätter.

Tailenumfang: Miss um die natürliche Taille herum, knapp oberhalb des Hüftknochens.

Hüftumfang: Miss um die vollste Stelle des Gesäßes.

Wenn du dich nicht selbst vermessen willst, notiere die Größe eines ähnlich geformten Kleidungsstücks, das du besitzt, und vergleiche sie mit den in der Anleitung angegebenen Größen.

OBERWEITE	TAILLE	HÜFTE
STANDARDGRÖSSEN FÜR DAMEN		
cm	cm	cm
71 – 76	51 – 56	76 – 81
81 – 86	61 – 66	86 – 91
91 – 97	71 – 76	97 – 102
102 – 107	81 – 86	107 – 112
112 – 117	91 – 97	117 – 122
122 – 127	102 – 107	127 – 132
132 – 137	112 – 117	137 – 142
142 – 147	122 – 127	147 – 152
152 – 157	132 – 137	157 – 163

Die Maße beziehen sich auf den Körper, nicht auf die gestrickten Teile

BRUSTUMFANG	TAILLE
STANDARDGRÖSSEN FÜR HERREN/UNISEX	
cm	cm
81 – 86	61 – 66
91 – 97	71 – 76
102 – 107	81 – 86
112 – 117	91 – 97
122 – 127	102 – 107
132 – 137	112 – 117
142 – 147	122 – 127
152 – 157	132 – 137

Die Maße beziehen sich auf den Körper, nicht auf die gestrickten Teile